

Vorwort

Seit ihrer Einführung nehmen die *International Financial Reporting Standards* (IFRS) für die Bilanzierung kapitalmarktorientierter Unternehmen international eine zentrale Rolle ein. Bereits seit 2005 sind kapitalmarktorientierte Unternehmen mit Sitz in der Europäischen Union aufgrund der IAS-Verordnung (VO EG 1606/2002) verpflichtet, ihre Konzernabschlüsse nach den von der EU übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards aufzustellen. Mit Stand April 2018 sind die IFRS bereits in 144 Ländern verpflichtend und in 12 Ländern wahlweise für die Konzernabschlusserstellung kapitalmarktorientierter Unternehmen anzuwenden. Mit der zunehmenden Verbreitung der IFRS ging auch eine ständige Weiterentwicklung der Vorschriften zur internationalen Rechnungslegung durch das *International Standards Board* (IASB) und ergänzende Interpretationen des IFRS *Interpretations Committee* (IFRIC) einher. Die aktuell gültigen IFRS stellen daher ein umfassendes, komplexes und nicht immer widerspruchsfreies Regelwerk dar, dessen Auslegung und Umsetzung für spezifische Praxisfälle die Anwender regelmäßig vor Herausforderungen stellt.

Das vorliegende Werk erweitert die bestehende Literatur zur IFRS-Rechnungslegung daher um ein Praxishandbuch, welches die konkrete Umsetzung und Anwendung der IFRS anhand kommentierter Lösungsvorschläge zu komplexen Fallbeispielen erläutert. Die Fallbeispiele entstammen dabei unserer umfassenden Erfahrung aus der Abhaltung einschlägiger Lehrveranstaltungen an tertiären Bildungseinrichtungen und wurden um spezifische Sonderfragen aus unserer Praxistätigkeit ergänzt.

Zunächst werden die theoretischen Grundlagen zu den einzelnen Standards systematisch aufgearbeitet und durch wertvolle Praxishinweise zur Umsetzung einzelner Standardregelungen und zu ausgewählten Spezialfällen ergänzt. Diesen theoretischen Ausführungen schließt sich jeweils eine Beispielsammlung an, welche die praktische Anwendung der Standards anhand komplexer Fallstudien für den Leser übersichtlich und stichhaltig darstellt. Durch begleitende Erläuterungen werden die Leser durch den Lösungsvorschlag geführt. Die Ergänzung von Rechengängen, Verweise auf relevante Standardstellen und konkrete Buchungsvorschläge sollen dabei das Verständnis und den Praxistransfer für den Leser erleichtern. Die Lösungsvorschläge basieren auf der aktuellen Rechtslage und Bilanzierungspraxis. Der Anspruch auf Vollständigkeit kann dabei aufgrund der Komplexität der Materie nicht erhoben werden. Die Verfasser weisen darauf hin, dass latente Steuern aus Gründen der Vereinfachung nicht in sämtlichen Fallbeispielen mitberücksichtigt wurden. Sofern steuerliche Aspekte in den Beispielen relevant sind, folgen Bemessung und Ansatz von Steuerlatenzen den Bestimmungen des österreichischen Steuerrechts.

Dieses Fachbuch behandelt Fragestellungen der internationalen Rechnungslegung auf anspruchsvollem Niveau und setzt damit ein gewisses Grundverständnis für die (internationale) Rechnungslegung voraus. Zielgruppe dieses Werks sind Studierende an Universitäten und Fachhochschulen sowie Berufsanwärter (zB angehende Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer), die sich auf beispielorientierte Prüfungen vorbereiten. Für Abschlussersteller und Wirtschaftstreuhandpraxis präsentiert sich das Buch als umfassendes Nachschlagewerk mit zahlreichen Praxishinweisen zur konkreten Umsetzung der IFRS. Vor dem Hintergrund der definierten Zielgruppen orientiert sich die Auswahl der Standards und der Beispiele daher sowohl an den Inhalten der Fachprüfungen als auch an der praktischen Bedeutsamkeit der Bestimmungen. Der Fokus dieses Werks liegt zudem auf der Erstellung des IFRS-Einzelabschlusses, da die praktische Umsetzung der Konsolidierungstechnik uE bereits durch das ebenso bei Linde erschienene Buch „Praxis der Konzernrechnungslegung“ von *Fröhlich* umfassend abgedeckt wird.

Unsere Ausführungen beziehen sich auf die bis zum Dezember 2021 übernommenen *International Financial Reporting Standards*. Die dargestellten Lösungswege stellen unsere persönliche Sichtweise und Auslegung dieser Version der IFRS dar. Obwohl wir durch ein sorgfältiges und mehrfaches Lektorat des gesamten Werks versucht haben, etwaige Fehler möglichst zu vermeiden, ersuchen wir alle Leser uns dennoch entdeckte Fehler in den Beispiellösungen sowie sonstige Anmerkungen, Kommentare und Verbesserungsvorschläge unter hannes.hofbauer@jku.at oder vera.schiemer@jku.at mitzuteilen.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn *Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek*, der uns nicht nur als akademischer Lehrer an die IFRS-Rechnungslegung herangeführt, sondern uns auch zur Erstellung dieses IFRS-Lehrbuchs inspiriert hat. Wir freuen uns, dass er diesem Werk ein Geleitwort gewidmet hat.

Linz, im Dezember 2021

*Hannes Hofbauer
Vera Sophie Schiemer-Haberl*